Herren Bezirksklasse

SV Treschklingen : TTG Neckarbischofsheim
Mittwoch, 18.10.2023, 20:00 Uhr

Lapesch und Wolf in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Maurice-Quentin Wolf sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den SV Treschklingen besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Treschklingen meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Lapesch und Wolf, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Augustin / Scheid beim 3:0 gegen Strack / Klee. Das war ein souveräner Sieg. Beim anschließenden 0:3 gegen Lapesch / Wolf fanden indes Lamers / Dörzbach von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nicht so gut lief es für Merkle / Knief bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hoffmann / Cipolla. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Steffen Augustin beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Maurice-Quentin Wolf. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Tobias Lapesch hatte Tobias Scheid nur im ersten Satz eine Chance. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Lange dagegenhalten konnte derweil Armin Lamers beim 2:3 gegen Thomas Hoffmann. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Lamers dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dirk Dörzbach beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Marcel Strack. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Markus Merkle seine Gegnerin Maria Klee beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. 2:3 hieß es indes am Schluss des nächsten Spiels, als Uwe Knief und Ronny Dario Cipolla sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Lange umkämpft war die Partie zwischen Steffen Augustin und Tobias Lapesch, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Lapesch seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Maurice-Quentin Wolf wurden am Nachbartisch Tobias Scheid unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für die TTG Neckarbischofsheim die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV Treschklingen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Karlsdorf II am 20.10.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft der TTG Neckarbischofsheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV 1846 Bretten am 20.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
SV Treschklingen
Doppel: Augustin / Scheid 1:0, Lamers / Dörzbach 0:1, Merkle / Knief 0:1
Einzel: S. Augustin 0:2, T. Scheid 0:2, A. Lamers 0:1, D. Dörzbach 0:1, M. Merkle 1:0, U. Knief 0:1
TTG Neckarbischofsheim
Doppel: Lapesch / Wolf 1:0, Strack / Klee 0:1, Hoffmann / Cipolla 1:0
Einzel: T. Lapesch 2:0, M. Wolf 2:0, M. Strack 1:0, T. Hoffmann 1:0, R. Cipolla 1:0, M. Klee 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2023 (23:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").